



Besondere Gottesdienste

S. 12

Tage der spirituellen Orte

S. 18

Veranstaltungen in der Region Mitte

S. 20

GEMEINDEBLATT

April | Mai 2025



**ST.-PETRI-SCHLOSS
KIRCHGEMEINDE**



Freude des Osterlachens

Das Gipfelkreuz auf der Titelseite erinnert an Karfreitag – den es für uns Christen allerdings immer nur zusammen mit dem Ostersonntag gibt. Nach der Passionszeit, in der wir das Leiden und Sterben Jesu bedenken, ist Ostern das Fest der Auferstehung, des Lebens und der Freude. Deshalb ist es gerade in politisch schwierigen Zeiten wie diesen wichtig, das Lachen nicht zu verlernen. Kleine Kostproben gefällig?

Im Jahre 1976 verbreitete die britische BBC am 1. April die Nachricht über ein sensationelles astronomisches Phänomen: Aufgrund einer extrem seltenen Planetenkonstellation sei es um 9.47 Uhr für wenige Augenblicke möglich, auf der Erde die Schwerelosigkeit zu erfahren. Zahlreiche Briten fielen auf diesen Aprilscherz herein und versuchten ihr Glück, indem sie genau in besagter Minute in die Luft sprangen. Und der Clou war: Einige hundert Anrufer bestätigten der BBC anschließend sogar ihren Erfolg! Der Glaube kann bekanntlich Berge versetzen ...

„Erlöster müssten sie mir aussehen, die Christen, damit ich an ihren Erlöser glaube“, sagte einmal der Philosoph Friedrich Nietzsche. Mit diesem Satz als Begründung erklärt ein Theologieprofessor im Predigerseminar seinen Studenten: „Wenn Sie also vom Himmel predigen, dann muss Ihr Gesicht strahlen vor Freude. Und auf die Frage eines Studenten: „Und was ist, wenn wir von der Hölle predigen müssen?“, antwortet der Professor: „Da genügt es, wenn Sie dreinschauen wie immer!“

Auch ein Martin Luther musste in Sachen Freude manchmal einen Wink mit dem Zaunpfahl bekommen:

Als er einmal ganz niedergeschlagen war, zog seine Frau Käthe Trauerkleider an, und Martin fragte sie, wer denn gestorben sei. Da erwiderte sie: „Es muss wohl der liebe Gott gestorben sein, weil unser Martin so traurig ist.“

Selbst die Begegnung des auferstandenen Christus mit Maria Magdalena läuft nicht ganz ohne unfreiwillige Komik ab:

Maria macht die eigentümliche Erfahrung, dass sie Jesus, ihren Herrn und Heiland zunächst nicht erkennt, obwohl er vor ihr steht – sie glaubt, er wäre der Gärtner. (Johannes Kap. 20, Vers 15) Doch tatsächlich ist es Jesus leibhaftig – Jesus Christus, der das Leid und den Tod überwand.

So kommt die Auferstehungserfahrung im Leben immer wieder überraschend, mit Freude, mit Glück, mit einem Lachen. Das Leben behält den Sieg – jetzt und in alle Ewigkeit.

Und wer nicht die Gabe hat, große Worte zu machen, der kann seinen Mitmenschen mit einem fröhlichen Herzen und einem erlösten Gesicht sowie mit einer dankbaren und hilfsbereiten Haltung zeigen, dass der Herr auferstanden ist und lebt und uns ein ewiges Leben verheißt.

Frank Mannes Schmidt

Foto Titelblatt und hier: F. Mannes Schmidt



Karfreitag 2025

JOHANNESPASSION von Johann Sebastian Bach



Foto: privat

Wann: 18. April 2025 – 19:00 Uhr
Wo: St. Petrikirche Chemnitz

Ausführende:

Christiane Wiese, Sopran
Sylvia Irmen, Alt
Christopher Renz Tenor
Andreas Beinhauer, Bass
Johannes G. Schmidt, Bass
St. Petri-Schloßkantorei
ensemble musica sacra chemnitz
KMD Siegfried Petri, Leitung

Geprägt von dramatischen Chören, empfindsamen Arien lädt Bachs Vertonung des Passionsgeschehen vor allem in den zahlreichen Chorälen zur Meditation über das Leiden und Sterben Jesu ein.

Karten zu 20 €, 18 € (Rentner:Innen) und 14 € (Auszubildende, Studierende, Erwerbslose) - Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt.

Karten sind über etix.com, sowie über City-Ticket, Hartmannstraße 3a, Touristinfo und an der Abendkasse erhältlich.

<https://www.etix.com/ticket/p/54659805?cobrand=st-petri-schloss>





Im Rahmen der Museumsnacht „Klang und Aufbau der französisch-sinfonischen Orgel“

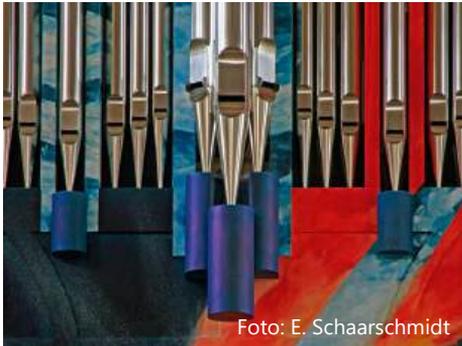


Foto: E. Schaarschmidt

Wann: 10. Mai 2025 – 21:00 Uhr
Wo: Schloßkirche Chemnitz

KMD Siegfried Petri erklärt und präsentiert zur Chemnitzer Museumsnacht die französisch-sinfonische Vleugels-Organ in der Schloßkirche und lässt sie erklingen.

Chemnitzer AbendMusik

Wann: 17. Mai 2025 – 18:00 Uhr
Wo: Schloßkirche Chemnitz

Ausführende:

Blockflötenquartett La Lusignuola

Musik von Johann Sebastian Bach, Francesco Mancini, Glen Shannon



Foto: privat

Der Eintritt ist frei. Um eine angemessene Spende wird gebeten.



SÄCHSISCHE
CHORJUGEND

KINDER CHOR *welten*

Konzert mit sächsischen Kinderchören

3. Mai 2025 / 15 Uhr

ST.-PETRI-KIRCHE CHEMNITZ
Theaterplatz 3, 09111 Chemnitz

SPENDEN
ERBETEN

EINTRITT
FREI

Mitwirkende Chöre:

Happy Kids Geyer · Singschule des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Löbau
Chorklassen Großenhain · Chor der Grundschule Zschepplin · Traumfänger Chemnitz
Sonnenblumenkinderchor Dresden





Rückblick auf das Ferienprogramm für Schulkinder



„Dem Schatz auf der Spur“ war unser Thema für das Ferienprogramm für Schulkinder. Vom 18. bis 20. Februar haben wir uns in den Räumen der Trinitatisgemeinde getroffen und verschiedene Schatz-Geschichten aus der Bibel in Anspielen erlebt. In Kooperation mit dem Hort der Ludwig-Richter-Grundschule war es uns möglich, alle Räumlichkeiten der Schule und des Hortes zu nutzen. Mit Freuden nahmen wir die vielen Räume, den großen Schulhof und die Turnhalle, den Werkraum, den Kreativraum, um ein buntes Programm für die Kinder zu gestalten.

Beginn und Abschluss des Tages fanden im Gemeindehaus der Trinitatisgemeinde statt. Im Laufe des Vormittags liefen wir mit den Kindern in die nahe gelegene Grundschule, wo es verschiedene Angebote zum Wählen gab. Am Nachmittag gab es eine zweite Runde verschiedener Angebote wie Sport in der Turnhalle, kreatives Gestalten, Kleingruppe mit Gespräch zum Thema, Spiele mit Franzi, Tischtennis, Bauen mit Kapp-la-Steinen, Arbeiten mit Holz im Werkraum, Singen mit der Teenieband und vieles mehr.

Zwischen 52 und 57 Kinder kamen an den drei Tagen zu uns. Wir waren sehr viele Mitarbeiter und auch viele junge Teamer aus der 7. Klasse, denen dieses Programm in den letzten Jahren in Trinitatis so sehr gefal-

len hat, dass sie unbedingt Mitarbeiter sein wollten.

Dieses Jahr sind wir schon das zweite Mal dabei und so hatte sich schon manches eingespield, was uns letztes Jahr noch Probleme bereitet hat. Die Zusammenarbeit im Team hat dieses Jahr viel besser funktioniert, und die Absprachen führten dazu, dass manche Mitarbeiter aus Trinitatis entlastet werden konnten – sie hatten sich entschlossen, Aufgaben an mich, Franziska Reiher, abzugeben ... Dazu bin ich ja schließlich auch als Hauptamtliche in das Team gekommen. Es machte mir Freude, dabei zuzusehen, wie die Kinder und Mitarbeiter Schätze entdeckt haben und fröhlich miteinander unterwegs waren.



Da an diesem Ferienprogramm der gesamte Hort der Ludwig-Richter-Grundschule teilnimmt, war es wieder eine große Chance, den Kindern von Gott als wertvollem Schatz zu erzählen. Viele dieser Kinder kennen Gott noch nicht, umso mehr empfinde ich dieses Projekt als Schatz, der es uns ermöglicht, diesen Kindern zu zeigen wie ein Leben mit Gott aussehen kann.

Herzliche Grüße

Franzi Reiher

Fotos: Katharina Gruner



Dank an unsere vielen Ehrenamtlichen



Es gibt viele Gründe zum Danken: ein ganz wesentlicher ist, Danke zu sagen für das beeindruckende Engagement der vielen Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde, die ihre Gaben, ihre Ideen, ihre Zeit und ihre Kräfte auf vielfältige Weise einbringen, um das Gemeindeleben bunt und vielfältig zu gestalten.

Im Namen des Kirchenvorstandes möchte ich allen für das, was sie auf vielen Gebieten tun, herzlich danken. Wir betrachten das Engagement nicht als selbstverständlich.

Vielen, vielen Dank!

Um dieses Engagement zu würdigen, richteten die „Hauptamtlichen“ der Gemeinde wieder einen Danke-Abend aus und luden zu gutem Essen, Kulturprogramm und guten Gesprächen in die Pro seniore Residenz ein. Begonnen wurde der Abend mit einer

Andacht und einem Rückblick auf das, was im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde passiert ist, was uns beschäftigte, was uns freute, was uns bewegte, oder auch was schwierig war.

Dann gab es Bandoneon-Musik und viel Wissenswertes über das Instrument, von und mit Jürgen Karthe. Er spielt das Bandoneon nicht nur meisterhaft und unterrichtet an der Musikschule, sondern trägt auch den Ruf dieses Instruments als eine Chemnitzer Erfindung mit hinaus in die Welt, wo es ja aus dem argentinischen Tango längst nicht mehr wegzudenken ist.



Elsemarie Schaarschmidt

Fotos: G. Berghänel

Danke!

Am 12. Januar 2025 wurde ich mit Gottesdienst und anschließender Grußstunde aus meinem Dienst als Pfarrerin und Pfarramtsleiterin der St.-Petri-Schloßkirchgemeinde und der Region Chemnitz-Mitte und aus meinem aktiven Pfarrdienst überhaupt verabschiedet.

Es war ein guter, bewegender Tag für mich. Der schöne Gottesdienst mit den vielen Teilnehmenden und festlicher Musik, die herzlichen, wertschätzenden Worte, die liebevollen Gaben, die einladende Gestaltung des Nachmittags ... – all das berührt mich! Dafür möchte ich herzlich Dank sagen!



Für mich waren und sind dies alles auch Zeichen von Verbundenheit, Vertrauen und Freundschaft, die mit den Jahren gewachsen sind. Darüber freue ich mich besonders! Mich begleiten die Engel, die mir symbolisch mit auf den Weg gegeben wurden, und der vielfach zugesprochene Segen. Dass Gott auch bei und mit Euch / Ihnen sein möge mit seinem Segen – das wünsche ich von Herzen!

*Eure / Ihre – nun Pfarrerin i.R.
Gabriele Führer*



Foto: Kristin Manneschildt

Zum 80. Geburtstag von KMD i.R. Günther Reinhold

Am 1. März beging unser langjähriger KMD i.R., Günther Reinhold, seinen 80. Geburtstag. Sein kirchenmusikalisches Wirken in der Schloßkirchgemeinde zu Gottes Ehre, zur Freude der Gemeinde und der Liebhaber geistlicher Musik und auch zur Bereicherung des kulturellen Lebens in unserer Stadt erstreckte sich über 23 Jahre von 1980 bis 2003.

Nach dem unerwarteten Tod seines Vorgängers, Christoph Kircheis, trat er kein leichtes Erbe an. Er konnte jedoch die von diesem begonnene Chorarbeit auf hohem Niveau weiterführen. So wurden neben bekannten Oratorien auch Werke der klassischen Moderne, wie etwa das Requiem von Schnittke und oder der Totentanz von Arthur Honegger aufgeführt. Seine Gründlichkeit bei der Erarbeitung neuer Werke ließen im Laufe der Jahre eine Fülle von kirchenmusikalischen Höhepunkten entstehen, die ihn und die Kantorei der Schloßkirche über die Stadt-



grenzen hinaus bekannt machten. Sein besonderes Augenmerk galt außerdem der Förderung des sängerischen Nachwuchses und der a-cappella Chorliteratur.

Günther Reinhold bereicherte unzählige Gottesdienste durch sein Orgelspiel und musizierte in Konzerten sowohl in der Schloßkirche, als auch anderen Orts. Bereits während seiner Amtszeit wurde in den 90er Jahren der Orgelbauförderverein gegründet und somit der Grundstein für das Neubauprojekt der heutigen Orgel in der Schloßkirche gelegt.

Dankbar blicken wir auf viele Jahre gemeinsamen Singens und Musizierens zurück und wünschen ihm Gottes Segen und Gesundheit für die kommenden Jahre.

Elsemarie Schaarschmidt

Foto: G. Reinhold



Rückblick auf den regionalen KV-Tag 2025

Auch in diesem Jahr trafen sich die Kirchenvorstände der Region Chemnitz Mitte wieder zu einem gemeinsamen KV-Tag am Anfang des Jahres. Dieser Tag sollte dazu dienen, uns gemeinsame Zeit einzuräumen für Begegnung, Austausch, Bestärkung und konstruktive Ideen.

Über allem stand das Motto: „Wie können wir als Region in zehn Jahren attraktiv sein?“ Attraktiv für Menschen in unseren Gemeinden, aber auch darüber hinaus in unseren Stadt-

Nach diesem Einblick ging es in die Gruppenarbeit, in der wir über Perspektiven auf verschiedenen Arbeitsfeldern wie Gottesdienst, Gemeindeaufbau, Gebäude und Personal nachdachten und versuchten, erste Ideen und Visionen zu entwickeln, wie wir auch künftig attraktiv bleiben können.

Schließlich, nach einem weiteren Impuls von Frau Pfeiffer, die über ihre Erfahrungen mit strukturellen Veränderungen einer großen Region im Vogtland berichtete, mündeten die



Foto: Anett Richter

Überlegungen des Vormittags in ein offenes Gespräch darüber, wie wir strukturell die Handlungsfähigkeit unserer Region in der Zukunft sichern können. Die Frage war: Wie tragfähig ist die jetzige Rechtsform des Schwesterkirchverhältnisses auf Dauer, oder würden andere Strukturen die Zusammenarbeit der Gemeinden zukünftig besser unterstützen - eine Frage, die nicht

teilen, in Chemnitz Mitte. Um dieser Frage näher zu kommen gab uns zunächst Barbara Pfeiffer, Mitglied im Finanzausschuss der Landessynode, einen Einblick in die Finanzsituation unserer Landeskirche. Kein unwichtiges Thema, denn über allem steht bekanntlich immer die Frage: Wie kann Gemeinde- und Öffentlichkeitsarbeit, wie können unsere Mitarbeiter oder die Erhaltung unserer Gebäude und vieles mehr künftig finanziert werden? Man könnte auch sagen: Was können wir uns leisten und was nicht?

leicht zu entscheiden ist. Deshalb vereinbarten wir ein weiteres Treffen der Kirchenvorstände im Mai diesen Jahres, um diese Gedanken zu vertiefen und weiterzuführen.

Neben den Arbeitseinheiten gab es aber auch reichlich Gelegenheit zum Gespräch beim gemeinsamen Mittagessen oder in den Pausen und wie schon im vorigen Jahr endete der Tag mit einer gemeinsamen Abendmahlsfeier.

Elsemarie Schaarschmidt.



Kirchgeld 2025 – wir bitten um rege Beteiligung!



© Volker Rahn / fundus-medien.de

Mit diesem Gemeindeblatt kommt auch unser diesjähriger Kirchgeldbescheid zu Ihnen. Wir verbinden mit ihm die Bitte, dass Sie sich an der Arbeit unsrer Kirchengemeinde auch finanziell beteiligen. Das macht Gemeinde aus, dass wir Gutes miteinander erleben und dass wir uns auch miteinander in die Aufgaben teilen.

Wofür Kirchgeld?

Die Einnahmen des Kirchgelds kommen zu 100% unserer Gemeinde zugute. 2024 betragen sie 41.943,37 € (vgl. 2023: 43.654,97 €).

Wohin sind die Einnahmen geflossen?

Zuerst in die „ganz normale“ Gemeindefest: in die Gottesdienste, in die Treffen der Gruppen, in Rüstzeiten für Kinder und Jugendliche, in Konzerte und musikalische Vespere u. a. m.

Vielleicht erinnern Sie sich gern an das eine oder andere – das fröhliche Gemeindefest, den Ehrenamtsabend mit dem Bandonéon-Spieler Jürgen Karthe, an die Krippenspiele der Kinder und Konfirmanden, an die Vesper mit berührender Orgelmusik, an das ermutigende Gespräch in der Krabbelgruppe ...

Gebaut wurde auch wieder reichlich: In der Petrikerkirche wurde die Tonanlage ertüchtigt, und

in den gemeindeeigenen Häusern musste etliches saniert und repariert werden.

Was sind Pläne für dieses Jahr?

Im Gemeindehaus am Schloßplatz 7 müssen mehrere Wohnungen im Hinterhaus saniert werden, um sie danach wieder vermieten zu können. Und nach dem Auszug von Pfarrerin Führer muss natürlich auch die Pfarrdienstwohnung wieder hergerichtet werden, damit ein künftiger Nachfolger dort einziehen kann. Außerdem die Fortführung einer befristeten Stelle über die Sommermonate, mit der wir die regelmäßige Öffnung der Schloßkirche ermöglichen können und dazu die Einrichtung einer weiteren solchen Stelle zur Öffnung der Petrikerkirche. Viele Menschen haben 2024 die Offene Kirche zu Besuchen genutzt und sich gefreut, dass die Tür nicht zu war. Eine offene Kirche „predigt“ – und eine verschlossene auch.

In der Schloßkirche soll es im Mai eine weitere interessante Ausstellung mit Bildern zur Bibel von Salvador Dalí geben. Dazu Veranstaltungen in der Woche der spirituellen Orte, Konzerte, Abendmusiken u. v. a. Und meist kommen noch unvorhergesehene Dinge hinzu – immer zur Unzeit und zudem nicht aufschiebbar ...

All dies können wir nur bewältigen, wenn wir darin auf vielfältige Weise – auch durch Ihren Beitrag – unterstützt werden!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die das tun!

Wir bitten Sie, Ihr Kirchgeld innerhalb des nächsten Monats auf das im Brief bzw. auf der Rückseite des Gemeindeblatts genannte Konto mit Angabe der Kirchgeldnummer zu überweisen.

Frank Mannes Schmidt



Einladung zu den Konfirmationsgottesdiensten

Wir laden ganz herzlich zu den beiden **Konfirmationsgottesdiensten** in unserer Region Chemnitz Mitte ein.



© Jens Schulze / EMA

30 Jugendliche aus den Kirchgemeinden St. Andreas, St. Jakobi-Kreuz, St. Markus, St. Petri-Schloss und Trinitatis werden in diesem Jahr an zwei Terminen konfirmiert.

Die Konfirmationstermine ergeben sich aus den beiden gemeindeübergreifenden Konfi-Kursen. Jeder Konfirmation geht ein Vorstellungsgottesdienst voraus, den die Konfirmanden und Konfirmandinnen selber vorbereiten und gestalten.

1. Termin:

Datum: 11.05.2025, 10:00 Uhr,
Ort: Trinitatiskirche

Vorstellungsgottesdienst:

Datum: 23.03.2025, 09:30 Uhr,
Ort: St. Markuskirche

2. Termin:

Datum: 08.06.2025, 09:30 Uhr,
Ort: Kreuzkirche

Vorstellungsgottesdienst:

Datum: 18.05.2025, 11:00 Uhr,
Ort: Jakobikirche

Wir freuen uns, Sie zu den Konfirmationsgottesdiensten zu begrüßen, wenn die Konfirmanden und Konfirmandinnen nach ihrem zweijährigen Weg in den feierlichen Gottesdiensten zum christlichen Glauben sagen: „Amen. Ja, das glaube ich!“

Marcus Koetzing

JG-Rüste über Himmelfahrt: 28. Mai bis 1. Juni 2025

Wie jedes Jahr fährt die Junge Gemeinde über Himmelfahrt auf Rüstzeit, um eine schöne Zeit zu verbringen, mit der Bibel zu arbeiten, Ausflüge zu unternehmen und Musik zu machen. Dieses Jahr geht es vom **28. Mai bis zum 1. Juni** wieder in die Pfarrscheune nach Großrückerswalde.

Besonders sind diejenigen eingeladen, die dieses Jahr konfirmiert werden. Natürlich laden wir auch die JGs aus den Schwester-

kirchgemeinden ein, mit uns zu fahren! Anmeldungen, Fragen und Sonstiges bitte an Franziska Reiher, Tel. 0152 07899056 oder per Mail an franziska.reiher@sps.kirche-chemnitz.de richten. Wir freuen uns auf euch!

Im Namen des Leitungsteams der JG

Franziska Reiher



Himmelfahrtsgottesdienst

Seit zwei Jahren wandert der Himmelfahrtsgottesdienst durch die Gemeinden unserer Schwester.

Dieses Jahr ist die **St. Andreas Kirchgemeinde** Gastgeberin. Wir laden herzlich am **29. Mai 2025 um 10:00 Uhr** zum familienfreundlichen Himmelfahrtsgottesdienst mit Superintendent Manneschmidt, Pfr. Koetzing und Kantor Walther ein.

Marcus Koetzing



ELG21 auf Pixabay

Jubelkonfirmation am 15. Juni 2025 in der St. Petrikirche

Am Trinitatissonntag, dem 15. Juni, feiern wir **um 10.00 Uhr in der St. Petrikirche** einen festlichen Gottesdienst zur Jubelkonfirmation. Eingeladen sind alle, die 25-, 40-, 50-, 55-, 60jähriges oder ein noch höheres rundes Konfirmationsjubiläum begehen – ganz gleich, ob Sie hier oder in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden.



Im Gottesdienst werden alle Jubelkonfirmanden eingesegnet. Das kann eine Erneuerung oder Bekräftigung des eigenen Ja zu Gott sein. Vor allem aber will Gott uns erinnern, dass sein Ja, das er in der Taufe von Anfang an zu uns gesagt hat, gilt. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit, bei einem Kirchcafé miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wenn Sie am 15. Juni Ihr Konfirmationsjubiläum im Gottesdienst begehen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt an!

Laden Sie gern auch diejenigen aus Ihrer Konfirmandengruppe ein, die nicht mehr in Chemnitz wohnen!

Wenn Sie dem Pfarramt deren Adresse mitteilen, können wir ihnen auch eine schriftliche Einladung zukommen lassen.

Frank Manneschmidt

Foto: FUNDUS_6867_Niko_Jubelkonfi_2



April 2025

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Lukas 24,32

6. April 10:00 Uhr	Judika Schloßkirche Gottesdienst 	Präd. Hirschberg
13. April 10:00 Uhr	Palmarum Schloßkirche *) Gottesdienst 	Sup. Mannes Schmidt
17. April 19:00 Uhr	Gründonnerstag Gemeindehaus Schloßplatz 7 Tischabendmahlsfeier	Sup. Mannes Schmidt
18. April 10:00 Uhr	Karfreitag Schloßkirche Gottesdienst 	Präd. Hirschberg
14:30 Uhr	Kreuzkirche Andacht zur Sterbestunde Christi	Pfn. Lücke
19:00 Uhr	St. Petri Johannespassion	
20. April 06:00 Uhr	Ostersonntag Schloßkirche Osternachtsfeier	Sup. Mannes Schmidt
10:00 Uhr	Schloßkirche Familiengottesdienst	Präd. Hirschberg und Team
21. April 10:00 Uhr	Ostermontag St. Petri Festgottesdienst mit Abendmahl 	Sup. Mannes Schmidt
27. April 10:00 Uhr	Quasimodogeniti St. Petri Gottesdienst 	Sup. Mannes Schmidt

Sonntage mit **Kindergottesdienst** und **Abendmahlsgottesdienst** sind jeweils mit Symbol gekennzeichnet, ebenso **Kirchencafé** nach dem Gottesdienst.

*) – **abweichender Gottesdienstort**

Änderungen sind vorbehalten. Bitte beachten Sie die Abkündigungen und die Informationen auf unserer Webseite!

<https://st-petri-schloss-chemnitz.de>





Mai 2025

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.
Joel 1,19-20

4. Mai 10:00 Uhr	Misericordias Domini Schloßkirche Gottesdienst mit Abendmahl 	Pfr. i R. Viertel
11. Mai 10:00 Uhr	Jubilate St. Petri Gottesdienst mit Taufgedenken für Kinder  (Konfirmationsgottesdienst siehe Seite 12)	Präd. Hirschberg
17. Mai 18:00 Uhr	Samstag Schloßkirche Chemnitzer AbendMusik mit Blockflöten-Quartett La Lusinguola	
18. Mai 10:00 Uhr	Kantate Schloßkirche Gottesdienst  mit Vernissage zur Dalí-Ausstellung	Pfn. i.R. Führer / Pfr. i.R. Dr. Specht
25. Mai 10:00 Uhr	Rogate St. Petri Gottesdienst 	Sup. Manneschmidt
29. März 10:00 Uhr	Christi Himmelfahrt St. Andreas *) Regionaler Gottesdienst (anschl. Imbiss)	Pfr. Koetzing / Sup. Manneschmidt

Vorschau auf Juni 2025

1. Juni 10:00 Uhr	Exaudi St. Petri Gottesdienst	Sup. Manneschmidt
8. Juni 10:00 Uhr	Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes – Pfingstsonntag Schloßkirche Gottesdienst mit Abendmahl	Präd. Hirschberg
9. Juni 10:00 Uhr	Pfingstmontag St. Petri Regionaler Gottesdienst	Pfn. Henze

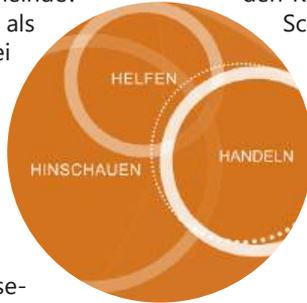


Schritt für Schritt geht's weiter ...

... im Prozess des Schutzkonzepts. In der *Arbeitsgruppe Schutzkonzept* der Region Mitte haben wir einen Fragebogen erarbeitet, weil Ihre Meinung uns wichtig ist.

Wie sehen Sie uns als Gemeinde? Empfinden sie unsere Räume als einladend? Fühlen Sie sich bei uns wohl? Gibt es etwas, was Sie schon immer mal fragen oder sagen wollten? Dann ist der Fragebogen eine gute Gelegenheit, uns Ihre Rückmeldung zu geben.

Im April und Mai werden in unseren Kirchen, im Pfarramt und im Gemeindehaus, Schloßplatz 7, die Fragebögen in Papierform und Stifte bereitliegen. Wenn Sie die Bögen gleich vor Ort ausfüllen wollen, dann werfen Sie diese ausgefüllt in die bereitstehenden Boxen.



Falls Sie lieber in Ruhe den Fragebogen ausfüllen wollen, können Sie diesen natürlich mit nach Hause nehmen. Sie haben die Möglichkeit, die Fragebögen in den Briefkasten des Pfarramts oder in die Boxen in den Kirchen und im Gemeindehaus, Schloßplatz 7 einzuwerfen.

Im Juni und Juli werden die Fragebögen dann ausgewertet. Über Erkenntnisse und Ergebnisse werde ich Sie in einem späteren Gemeindeblatt gerne informieren.

Franziska Reiher

Vorankündigung Blutspende am 02. Juni 2025

Die nächste Blutspende findet am Montag, **2. Juni 2025**, im Gemeindehaus Schloßplatz 7 statt. Sie haben die Möglichkeit, von **15:30 bis 19:00 Uhr** zu spenden und danach einen kleinen Imbiss zu genießen.



Wir freuen uns über jeden, der kommt.

Wichtig ist, dass Sie sich im voraus anmelden, denn so weiß das DRK,



Blutspender retten Leben.
Bist Du dabei?

wie viel Personal notwendig ist. Anmeldung unter:

<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/termine/350307>

Heike Kamprad



Museumsnacht am Samstag, 10. Mai 2025

An der Museumsnacht der Stadt Chemnitz beteiligt sich unsere Gemeinde mit folgenden Angeboten:

Schloßkirche Chemnitz

geöffnet von 18.00 bis 22.30 Uhr



18.00 bis 22.30 Uhr:

Offene Kirche und geöffneter Turm
Kinderquiz: Wer findet die Details in der Kirche – Kirchendetektive auf der Suche

19.00 Uhr:

„Himmelsloch und Teufelskanzel“ – Führung mit Dr. Stefan Thiele durch das ehemalige Benediktinerkloster (jetzt Schloßbergmuseum) und die ehemalige Klosterkirche (jetzt Schloßkirche)

21.00 Uhr:

„Klang und Aufbau der französisch-sinfonischen Orgel“ mit Kirchenmusikdirektor Siegfried Petri

St. Petrikirche

geöffnet von 18.00 bis 22.30 Uhr

18.00 bis 22.30 Uhr:

Offene Kirche, Kirchen- und Turmführungen

20.00 Uhr:

Ein humorvoller Streifzug durch das Gästebuch der Petrikirche mit Silvio Bahlert

Frank Manneschmidt



Fotos: privat



Vortrag von Benediktiner-Pater Maurus

In den Tagen der spirituellen Orte (20. bis 24. Mai) laden wir zu einem **Vortrag** von **Benediktiner-Pater Maurus aus Wechselburg** ein. Am **Freitag, 23. Mai, 19.00 Uhr** spricht Pater Maurus in der Schloßkirche über das Thema:

„Wer immer du bist, dein Leben wird gelingen (aus der Benediktsregel) – Was benediktinische Spiritualität heute für Europa bedeuten könnte.“

Es ist ein Thema mit großer spiritueller Tragweite – nicht nur weil in einer säkularen Stadt wie Chemnitz am Anfang ihrer Geschichte ein Benediktinerkloster stand. Der Schloßberg und seine benediktinische Kloster Vergangenheit werden in diesem Vortrag in die Gegenwart geholt. Die Veranstaltung findet im Rahmen der „Europäischen Bergpredigt“ statt.

Frank Mannes Schmidt

KIRCHE erfahren – kulturelle Radtour zu den Chemnitzer Kirchen der Region Mitte

Herzliche Einladung zur ersten großen **Rad-tour** der Region Chemnitz-Mitte im Rahmen der „Tage der spirituellen Orte“ am **24. Mai 2025**.

Wir starten 10 Uhr an der Petrikerche und haben unterwegs jeweils einen kurzen Stopp für kulturelle Beiträge an den einzelnen Kirchen. Der Einstieg ist auch unterwegs möglich.

Hier ein Überblick über die Stationen:

- 10.00 Uhr Petrikerche
- 11.10 Uhr Trinitatiskirche
- 12.00 Uhr Markuskirche
- 12.45 Uhr Andreaskirche
- 13.30 Uhr Johanniskirche
- 14.10 Uhr Jakobikerche
- 15.05 Uhr Kreuzkerche
- 15.50 Uhr Schloßkerche



Die Tour ist auch für Kinder geeignet.

Achten Sie aber bitte darauf, dass Sie selbst auf die Fahrsicherheit achten und etwas Proviant dabei haben.

Wir freuen uns schon sehr darauf, gemeinsam unsere Kirchen zu erkunden. Eine zweite Tour ist am 6. September geplant.

Markus Löffler

Fotos: M. Löffler



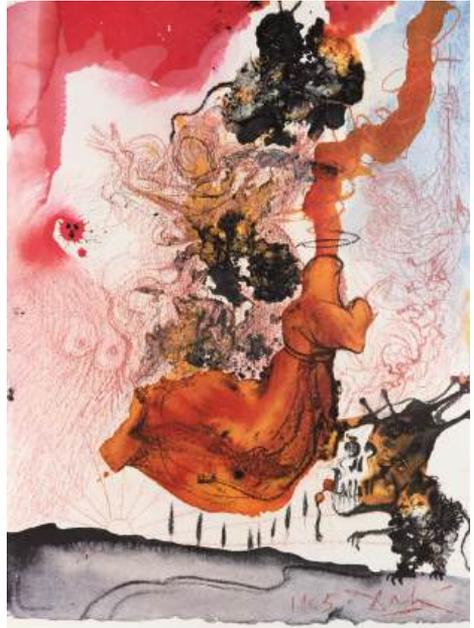


Schaut auf das Ungesehene

Originallithografien von Salvador Dalí in der Schloßkirche Chemnitz vom 18. Mai bis 13. Juli 2025

Das Nicht-Sichtbare sichtbar zu machen – Salvador Dalí hat in seinem Zyklus „Biblia Sacra“ genau das versucht. So zeigt er etwa, was Mose zu sehen bekommt, wenn er „Gott hinterher sieht“. Dabei hat Mose aber mit keinem Wort beschrieben, was er gesehen hat. Aber das Genie Dalí lässt uns teilhaben an Moses Erleben und führt uns selbst an das Geheimnis der Offenbarung Gottes heran.

Im nebenstehenden Bild nimmt uns Dalí mit in die Erzählung von der Auferweckung eines namenlosen Toten im Alten Testament. Wir sehen, wie der Tote mit verrenkten Gliedern ins Grab des Propheten Elischa geworfen wird. Was aber keiner hat sehen können: Wie Elischa mit betenden Händen (Zitat A. Dürer) für den Toten zu Christus betet. Christus: rechts mit Kreuzstab, im neuschöpferischen Blau Gottes. Darum muss der Tod seinen bereits sicher geglaubten Raub wieder hergeben. Rechts unten versucht der Tod seine Zähne zusammenzubeißen. Es hilft ihm aber nicht. Die Seele des Toten entkommt seiner Macht. Der Tod wehelt vergeblich mit seinen Stummelhändchen. So „sehen“ wir das Nicht-Sichtbare: Der Tod ist verschlungen in den Sieg. Tod, wo ist dein Stachel? Hölle, wo ist dein Sieg? Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gegeben hat durch unseren Herrn Jesus Christus (1. Kor 15,55.57).



Im **Gottesdienst am 18. Mai 2025** wird der Leihgeber der Bilder, Pfarrer i.R. Dr. Herbert Specht, zu einem der Bilder predigen; anschließend Vernissage.

Freuen Sie sich auf „the unseen“ mit Dalí.

Foto: Josef Nannemann. Salvador Dalí: Auferweckung im Grab Elischas/Cadaver in Sepulchro Elisei 1964, Field 69-3/2-6; Magni luxus ad personam ©Fundació Gala-Salvador Dalí / VG Bild-Kunst, Bonn 2025

**Tage der spirituellen Orte vom
20. Mai bis 24. Mai 2025**

Lesen Sie mehr unter:
Tage der spirituellen Orte – KulturKirche2025





Informationen aus unserer Region

Hilbersdorf – Eisenbahn – Kirche.

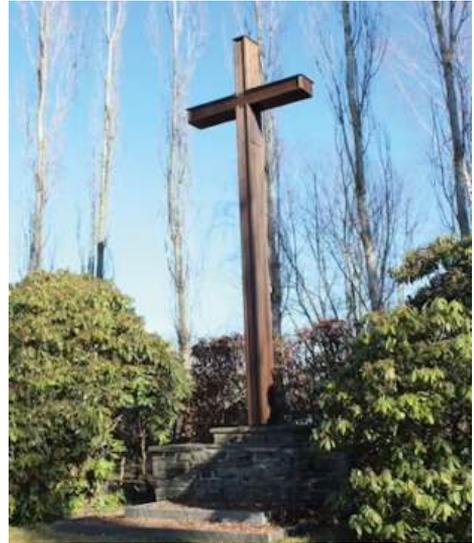
Ein besonderer Gottesdienst zu den Kulturschätzen in Hilbersdorf am **13. April** in der **Trinitatiskirche** im Rahmen der „Kulturkirche 2025“

Hilbersdorf - Eisenbahn - Kirche.

Wir laden herzlich ein zu einem besonderen Gottesdienst am 13.4. um 9:30 Uhr in die Trinitatiskirche - Hilbersdorf, Fraiskirchener Straße 132, 09131 Chemnitz

Ein besonderer Gottesdienst zu den Kulturschätzen in Hilbersdorf

KULTURKIRCHE 2025



sprache, Führungen über den Friedhof, Bastelaktionen, sachliche Informationen und persönliche Gespräche.

17 Uhr laden wir ein zu einem Orgelkonzert in der Kirche, danach ist Zeit, den Tag bei Wein und Saft ausklingen zu lassen und über die großen und kleinen Fragen von Leben und Tod im Gespräch zu bleiben. Seien Sie herzlich willkommen!

24.5. „Friedhof er-leben“ in Trinitatis

Im Rahmen der „Kulturkirche 2025“ laden wir ein zu einem Tag voller Friedhofs-Kultur auf dem Trinitatisfriedhof unter dem Motto „**Friedhof er-leben**“. Wir starten **15 Uhr** mit einer Andacht in der Friedhofshalle und haben Zeit für Fragen, Ge-

Einladung zum Frauengottesdienst 2025 am Sonntag Rogate (25. Mai)

Unter dem Thema „gem-einsam – verbunden leben“ laden wir herzlich zum Frauengottesdienst am 25. Mai um 9.30 Uhr in die Trinitatiskirche ein! Alle Frauenkreise und Frauen des Kirchenbezirks sind herz-



lich eingeladen zusammen zu kommen. Einsam zu sein haben wohl alle schon einmal erlebt. Aber wie überwindet man Einsamkeit? Wie erkenne ich, ob jemand einsam ist? Und hat Einsamkeit auch positive Aspekte?

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht die Wundergeschichte vom Teich Betesda, in der Jesus aus der Einsamkeit heraushilft und einen Neuanfang ermöglicht.



Wir laden ein zu einer Auszeit für Besinnung, Hoffnung, Gebet und Gemeinschaft. Gern können Sie bei der Ausgestaltung mithelfen.

Melden Sie sich dafür bitte bei Pfarrer Markus Löffler (markus.loeffler@evlks.de).

Ein Kindermusical-Projekt zum Mitmachen

18. Mai, 10 Uhr - St. Markuskirche
25. Mai, 10 Uhr - Lutherkirche
Probenbeginn ab 07. März



Allein ist es leichter?! Zachäus, ein Freund von Jesus
Musical für Kinderchor, Flöte, Viola, Klavier, Bass und Schlagzeug
Musik: Phillip Neuberger, Text: Henrike Frey-Anthes

Ein gemeinsames, kostenloses Projekt der Lutherkirchgemeinde, sowie der Kirchengemeinden St. Andreas, St. Markus, Trinitatis und Jakobi-Kreuz Chemnitz

Infos und Anmeldung 

www.andreaskirche-chemnitz.de/kindermusical2025



"It's showtime" am 25.10. - St. Markus
Hits aus Film, Fernsehen und Musical
Kooperation mit den Singing ROL'ers (Bayern)
Anmeldung bis 14.07. unter
www.markuskirche-chemnitz.de/showtime



OFFENE CHORPROJEKTE 2025

Konfirmation am 11.05. - Trinitatiskirche
Moderne Choralieder und mehr
Anmeldung bis 15.03. unter
www.trinitatiskirche-chemnitz.de/konfirmation2025



Kirchenmusik der Gemeinden St. Andreas, St. Markus und Trinitatis Chemnitz
Kantor Thomas Stadler (thomas.stadler@evlks.de)
Newsletter: www.andreaskirche-chemnitz.de/newsletter-chor/





3- Zimmer- Wohnung ab April zu vermieten!

Die Wohnung befindet sich in einem sanierten Altbau im Stadtteil Schloßchemnitz in 09113 Chemnitz. (Schloßplatz 7)

Im Haus Schloßplatz 7 ist ab April 2025 eine 3-Zimmer- Wohnung im 4. Obergeschoss mit folgenden Eckdaten zu vermieten:

Wohnfläche	ca. 70 m ²
Kaltmiete	332,50 €/Monat (4,75 €/ m ²)
Nebenkosten- vorausszahlung	196,00 €/ Monat (2,80 €/m ²)
Gesamt	528,50 €/ Monat
Kaution	2 Monatskaltmieten
Ausstattung	• Bad mit Dusche neu saniert



Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt der Ev. St. Petri- Schlosskirchgemeinde unter Tel. 0371/36955-15 oder per Mail: kg.chemnitz_stpetrischloss@evlks.de.





3- Zimmer- Wohnung ab Mai zu vermieten!

Die Wohnung befindet sich in einem sanierten Altbau im Stadtteil Schloßchemnitz in 09113 Chemnitz. (Schloßplatz 7)

Im Haus Schloßplatz 7 ist ab Mai 2025 eine 3-Zimmer- Wohnung im 3. Obergeschoss mit folgenden Eckdaten zu vermieten:

Wohnfläche	ca. 84 m ²
Kaltmiete	399,00 €/Monat (4,75 €/ m ²)
Nebenkosten- vorauszahlung	235,20 €/ Monat (2,80 €/m ²)
Gesamt	634,20 €/ Monat
Kaution	2 Monatskaltmieten
Ausstattung	• Bad mit Wanne



Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt der Ev. St. Petri- Schlosskirchgemeinde unter Tel. 0371/36955-15 oder per Mail: kg.chemnitz_stpetrischloss@evlks.de.



Gottesdienste im Seniorenheim



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

PRO SENIORE Residenz

Salzstraße 40
Montag, 07.04.; 05.05.
– jeweils 10:30 Uhr

PRO VITA Seniorenpflegeheim

Leipziger Straße 119
Montag, 28.04., 19.05.
– jeweils 10:30 Uhr

Betreutes Wohnen der CARITAS

Further Str. 29
kein Termin

AZURIT Seniorenzentrum Brühl

Untere Aktienstraße 2–4
Donnerstag, 03.04. und 08.05. – jeweils
10.00 Uhr

Seniorenresidenz AM KÜCHWALD

Beyerstraße 34
Donnerstag, 24.04. und 22.05. – jeweils
10.00 Uhr

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe 0–3 Jahre

Elke Israel
(Kontakt: über Pfarramt)
Mittwoch, 9:00 Uhr
Gemeindehaus

Spatzentreff 3 bis 6 Jahre

Elke Israel
Dienstags, am 08.04. / 29.04. / 06.05. /
20.05.
jeweils 15:30 bis 17:00 Uhr
Gemeindehaus

Kindertreff Klassen 1 bis 3

Franziska Reiher
Donnerstag, 15:00 bis 16:30 Uhr
Gemeindehaus

Kindertreff Klassen 4 bis 6

Franziska Reiher
Donnerstag, 16:00 bis 17:30 Uhr
Gemeindehaus

Junge Gemeinde

(Kontakt: jg.st.petri.schloss@gmail.com)
Mittwoch, 18:00 Uhr
Gemeindehaus



Foto: pixabay.com



Gespräch & Gebet



Foto: pixabay

Evangelische Millennials (EMil) Gruppe junger Erwachsener

Inka Schmitz | Inga Hoff

Termine unter t1p.de/je-web

Kontakt: emil@sps.kirche-chemnitz.de

Ökumenisches Friedensgebet

Findet jeweils am **Mittwoch 18:00 Uhr** in der St. Petrikirche statt.

Bibelstunde

02.04. Pfr i.R. Gratowski

jeweils mittwochs 14:30 Uhr im Gemeindehaus (Schloßplatz 7)

Besuchsdienst

nach Vereinbarung (Gemeindehaus)

Senioren

Seniorenkreis „Spätlese“

Pfarrerin Henze

16.04.; 21.05.

jeweils mittwochs 14:30 Uhr Gemeindehaus (Schloßplatz 7)

Seniorenchor

KMD i. R. Schmidt - nach Vereinbarung

Singen & Musizieren

Kurrende

KMD Siegfried Petri

Mittwoch, 16:00 Uhr - ab 12. März 2025

Gemeindehaus

St.-Petri-Schloß-Kantorei

KMD Siegfried Petri

Dienstag, 19:30 Uhr

Gemeindehaus

Blockflötenkreis

Sabine Petri

Donnerstag, 20:00 Uhr

Gemeindehaus

Posaunenchor

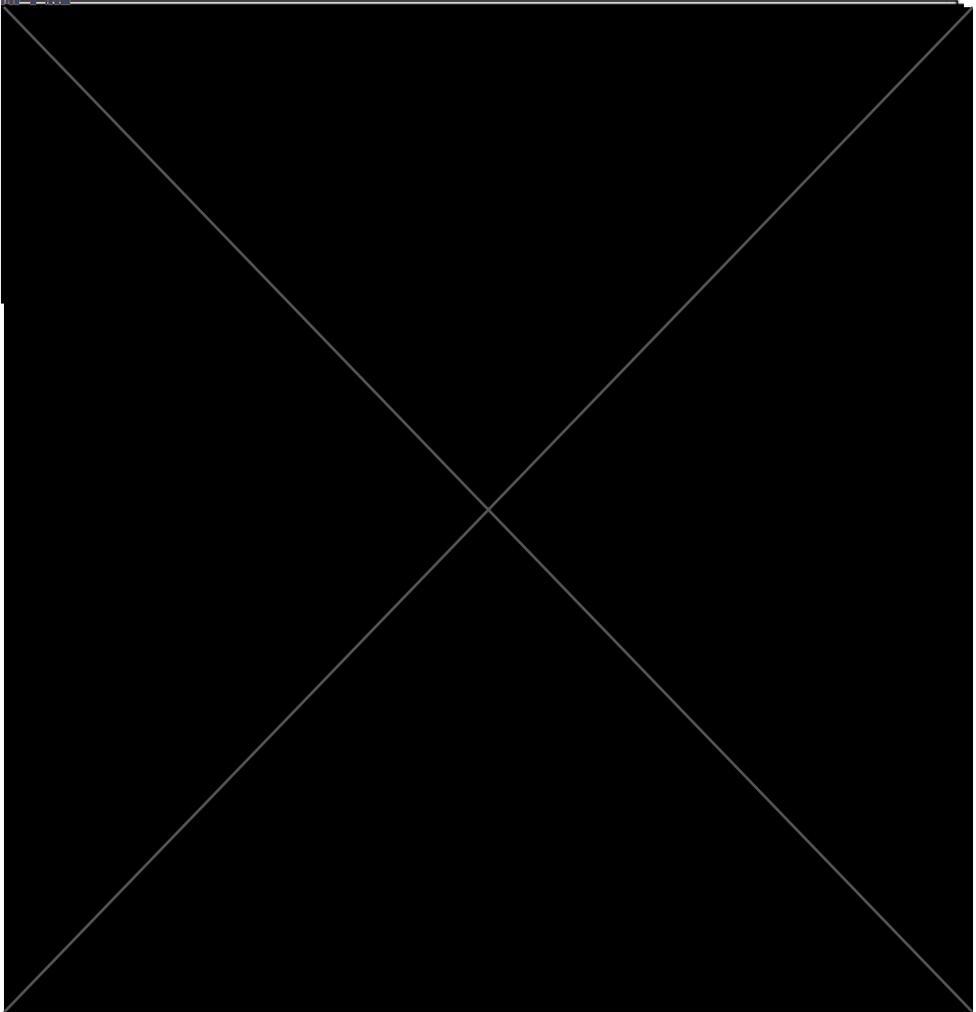
Mechthild Huhn

Donnerstag, 18:00 Uhr,

Gemeindehaus



Foto: pixabay



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Petri-Schloßkirchgemeinde Chemnitz

Redaktion: Elsemarie Schaarschmidt (v. i. S. d. P.) und Team

Redaktionsanschrift: Schloßplatz 7, 09113 Chemnitz

gemeindebriefredaktion@sps.kirche-chemnitz.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 1.900 Exemplare

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 1. März 2025

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. Mai 2025

Sämtliche Veröffentlichungsrechte sind über den Herausgeber geklärt.

Bildnachweise an den Fotos, ansonsten privat



Pfarramt | Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung

Schloßplatz 7, 09113 Chemnitz
Tel. 0371 369550 | Fax: 0371 3695512
kjg.chemnitz_stpetrischloss@evlks.de

Ruth Findeisen, Verwaltung Pfarramt
Tel. 0371 3695515
ruth.findeisen@evlks.de

Sylvia Moosdorf, Verwaltung Pfarramt
Tel. 0371 3695510
sylvia.moosdorf@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:
Dienstag 16:00–18:00 Uhr
Donnerstag 14:00–16:00 Uhr
<https://st-petri-schloss-chemnitz.de>

Schloßfriedhof

Salzstraße 81, 09113 Chemnitz
Tel. 0371 3304819
Jens-Michael Gränitz, Friedhofsmeister
Tel. 0371 3304819

Yvonne Uhlig, Friedhofsverwaltung
Tel. 0371 3695511 oder 0179 4205078
yvonne.uhlig@evlks.de
IBAN: DE 94 3506 0190 1631 9000 26

Kindergarten

Abteiweg 2, 09113 Chemnitz
Tel. 0371 3378570
kita.chemnitz-stpetrischloss@evlks.de

Nicole Warkow, Kindergartenleiterin
Maria Ettrich, Stellv. Kindergartenleiterin
Tel. 0371 3378570

Anprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Stefan Schulze, KV-Vorsitzender
stefan.schulze@sps.kirche-chemnitz.de

Franziska Reiher, Gemeindepädagogin
Tel. 0371 28306425 / 0152 07899056
franziska.reiher@sps.kirche-chemnitz.de

Frank Mannes Schmidt, Superintendent
Tel. 0371 4005621
frank.manneschmidt@evlks.de

Hannah Kamprad (Junge Gemeinde)
jg.st.petri.schloss@gmail.com

Pfarramtsleitung
Vakanzvertretung: Sup. F. Mannes Schmidt

David Weißbach, Hausmeister
Tel. 0176 87096047

KMD Siegfried Petri, Kirchenmusiker
Tel. 0371 4446460
siegfried.petri@sps.kirche-chemnitz.de

Bankverbindungen

Verwendungszweck RT 0701
Ev.-Luth. Kirchenbez. Chtz. - Kassenverwaltg.
IBAN: DE 06 3506 0190 1682 0090 94

Kirchgeld
Ev.-Luth.St.-Petri-SchloßkirchgemeindeChtz.
IBAN: DE 19 3506 0190 1631 9000 18